

	<p>Objekt: Die Erweckung des Lazarus von den Toten durch Jesus Christus, von Carl Christian Andreae, 1859</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Handzeichnungen</p> <p>Inventarnummer: Hz 000367</p>
--	--

## Beschreibung

Die Zeichnung zeigt in der Bildmitte Jesus Christus in leicht gedrehter Rückenansicht, der mit dem rechten ausgestreckten Arm und dem Zeigefinger der rechten Hand dem von rechts aus der ausgemauerten Grabhöhle kommenden Lazarus bedeutet, herauszukommen bzw. von den Toten aufzuerstehen (Joh. 11, 1-44). Dieser kommt aus dem Grab heraus, und erhebt seine beiden Hände, während er demütig niederblickt. Links von Christus werden seine Jünger dargestellt, die aufmerksam den Vorgang der Erweckung betrachten. Kniend und in halber Unteransicht erhebt eine Frau den Blick zu Jesus Christus.

## Grunddaten

Material/Technik:	Federzeichnung auf Papier, auf Karton aufmontiert
Maße:	7,6 x 9,1 cm (Zeichnungsgröße)

## Ereignisse

Gezeichnet	wann	1859
	wer	Karl Christian Andreae (1823-1904)
	wo	Dresden
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Jesus Christus
	wo	

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer           Lazarus (Bettler)

wo

## Schlagworte

- Jünger Jesu
- Zeichnung (Kunst)

## Literatur

- Menacher, Agnes und Marc Peez (2002): Carl Christian Andreae (1823-1904). Ein Maler der Düsseldorfer Akademie. Begleitheft zur Ausstellung im Heimatmuseum der Stadt Sinzig.. Sinzig